



III.

vordirt d' sal vō fōthalbē dar zu geborn sin/rech
telose lute en sal heme wermūde habn es rih
es eder u vñ vor ueste lute en darf umāt entw
te mūde gerichte das i vor uest sin. XVII

Gin vor uest mā mis sich wol uo zien malle ste
tau mūde gerichte da he imme vor uest is zu ghi
dī mis als mā di dage ir hebm mis malle ster
als mis ouch em mā mis sich wol uo zien malle ste
tin bürge sal he ab setzt das he vor hame en
hat hec bürge midt d' rich' sal en halde bis he
rechte chephlege. T XVIII

Sw so vor gerichte sat he habe sich uz der
vor uestige gezogē vñ wil hame hec mid
m' dem rich' od m' erne schultheise od m' dem
vronchote an des rich's stat vñ m' zwēn mā
nen d' der en dorf heme vor uestige me us en
gezugē **S**w ab vnd lamstes bāne vor uest w
ir d' bedarf zweie schepfen vñ des rich's zu
gezugē swen he sich uszur. XX

Tne hame vñ des rich's dinst mā mis eu wol
vor uestige gezugē sin vñ orteil vnde durch
das si d' rich' hulde tun er icich noch sinne redite
doch en mis des rich's dinst mā ub d' chephla
vrieu mā wed' orteil vidē noch gezug' wesin da
is ansme lip od an sin eit od an sin geset ger

Fsw des adū lat vnuisse eit da en **XI**
volg' hem wādil nach sw ab lat eit das he
im zu sat wnt is mi m' rich' an geomme he mis
is bessern he mis odi wol phēdin us sinclāde
den d' das lat eit an des rich's vrlöp durch das
he rich' mit bekume m' erne en mag sinē lip
noch sin geset umāt vor wirkē is en si dene alto
das mi das lat vor gerichte vor trilt si vñ vrile

rechte zweie **XII** der ub gewordit si

Si mā em gut an m' glück em sproche vñ das